Ressort: Politik

Wagenknecht sieht kaum noch Chancen für Linksbündnis im Bund

Berlin, 03.06.2017, 13:42 Uhr

GDN - Die Spitzenkandidatin der Linken, Sahra Wagenknecht, macht SPD und Grüne für die geschwundenen Chancen eines Linksbündnisses im Bund verantwortlich. Auf die Frage, ob Rot-Rot-Grün tot sei, sagte Wagenknecht dem Berliner "Tagesspiegel" (Sonntagausgabe): "Es sieht so aus, aber der Killer wurde nicht von der Linken beauftragt."

Sie höre aus den Reihen von SPD und Grünen "nur Stimmen, die Rot-Rot-Grün ausschließen". Zuletzt verzeichnete vor allem die SPD nach einem Zwischenhoch wieder sinkende Umfrageergebnisse.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-90228/wagenknecht-sieht-kaum-noch-chancen-fuer-linksbuendnis-im-bund.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com